

Empfangsformular

Sehr geehrter Herr Einbrecher! Hiermit möchte ich Sie aufs Herzlichste willkommen heißen in unserem bescheidenen Heim und Sie untertänigst darum bitten, zunächst die folgenden Fragen zwecks angemessener Notwehrmaßnahmen zu beantworten. Die dafür benötigte Zeit wird Ihnen natürlich „gutgeschrieben“, damit Sie noch genügend Ruhe finden, mein Haus leerzuräumen, bevor ich die Polizei anrufe.

Die richtige Antwort bitte ankreuzen (mehrere Antworten können möglich sein)!

Frage 1: Wie gefährlich schätzen Sie sich selber ein?

- ganz doll (potentieller Massenmörder)
- normal (Totschläger)
- harmlos (kaum vorbestraft)

Frage 2: Sind Sie bewaffnet?

- selbstverständlich!
- find's heraus...
- nein, wie kommst Du darauf?!

Frage 3: Sind Sie alleine hier?

- ja
- na ja, und einer zum Zureichen
- nur ich und ein paar meiner besten Freunde

Frage 4: Sind Sie aggressiv?

- das wirst Du schon sehen, Du Arsch!!
- keine Ahnung, frag meinen Bewährungshelfer
- höchstens gegenüber Wehrlosen

Frage 5: Haben Sie eine Nahkampf-Ausbildung?

- auf jeden Fall!
- Vorkenntnisse sind vorhanden
- brauch' ich nicht, ich bin bewaffnet (siehe Frage 2!)

Frage 6: Wie möchten Sie Ihren Kaffee?

- | | | |
|----------------------------------|--------------------------------------|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> stark | <input type="checkbox"/> viel Milch | <input type="checkbox"/> viel Zucker |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> wenig Milch | <input type="checkbox"/> wenig Zucker |
| <input type="checkbox"/> schwach | <input type="checkbox"/> ohne Milch | <input type="checkbox"/> ohne Zucker |

Lieber Einbrecher^{*)}! Zum Schluß möchte ich mich bei Ihnen auch im Namen meiner Familie dafür entschuldigen, daß wir Ihnen hier nur so wenig zu bieten hatten. Nutzen Sie ruhig auch unseren offiziellen Verabschiedungsbogen, auf dem Sie Beschwerden und Anregungen loswerden können. Bis zum nächsten Mal! Ich hoffe, Sie haben sich bei uns wohlfühlt. Hinterlassen Sie doch bitte für die Polizei noch Namen und Adresse. Hierzu möchte ich Sie natürlich nicht zwingen, da dies ja einen Eingriff in Ihre Privatsphäre und einen Verstoß gegen das Datenschutzgesetz bedeuten würde.

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

^{*)} oder lieber die Bezeichnung: Herr Sozialselbstversorger

Abschiedsformular

Beschwerden (Zutreffendes bitte ankreuzen!):

Verbesserungsvorschläge
(falls nötig):

- Haus nicht ausreichend beleuchtet
 - Kein „Herzlich Willkommen“-Schild am Kellerfenster
 - Schlimmer Geruch auf der Toilette nach Benutzung; Sitz nicht beheizt
 - Zimmer schlecht bis gar nicht klimatisiert
 - Wohnung geschmacklos eingerichtet
 - Störende Schnarchgeräusche aus dem Schlafzimmer
 - Wohnung unaufgeräumt (hab mir fast den Hals gebrochen!)
 - Kaffee schlecht oder gar nicht vorbereitet
 - Keine Knabbereien da
 - Wertsachen nicht ausreichend gekennzeichnet
 - Fluchtwege nicht ausgeschildert
 - Polizei zu früh gerufen (hatte kaum Zeit, den Fernseher einzupacken!)
 - Technische Geräte aufwendig verkabelt bzw. schwer zugänglich
 - Schränke, Safe oder gar Räume verschlossen
 - Kinder hatten keine/n eigene/n
 - Fernseher
 - DVD-Player
 - Stereo-Anlage
 - Computer/Playstation
 - Sonstiges _____
 - Kein extra Fluchtwagen-Parkplatz vor dem Haus
 - Materialverschleiß beim Werkzeug durch Sicherheitsvorkehrungen (Euro ____)
 - Störung durch lästige Haustiere
 - Einbruch lohnte sich kaum oder gar nicht
 - Sonstiges: _____
-
-
-
-
-
-

Vielen Dank noch einmal für Ihre Bemühungen! Wir hoffen, daß Ihre Kritik und Anregungen uns helfen können, Ihre Besuche (und die Ihrer Kollegen) in Zukunft noch angenehmer und unkomplizierter zu gestalten. Bisherige Mängel unsererseits bitten wir freundlichst zu entschuldigen, für Ihnen entstandene Schäden oder Kosten kommen wir natürlich gerne auf. Den Ersatz-Haustürschlüssel finden Sie im Blumenkasten des Toilettenfensters. Hochachtungsvoll,

Die Hausbesitzer